

AUSSTELLUNG WIRD VERLÄNGERT

Der Verein Ortsmuseum Flawil lädt traditionellerweise zum öffentlichen Neujahrsapéro ein, und zwar am kommenden Sonntag, 8. Januar. Nachdem bisher gut 900 Besucher die Ausstellung über die Gebrüder Stahel besucht haben, wird die Ausstellung bis 25. März verlängert.

»» SEITE 4



FLAWIL IN WINTERWEISS

Auf unserer Fokus-Seite präsentiert sich Flawil eingehüllt im winterlichen Weiss.

»» SEITE 8



VIERRÄDRIGES GESCHENK

Nach 15 Jahren gab der Personenbus der Stiftung Säntisblick seinen Geist auf. Dringend musste ein Ersatz her, denn mit diesem Bus wird ein Teil der Bewohnenden täglich an die Arbeitsplätze gefahren. Die Lienhard-Stiftung hörte von der Not, übernahm die Hälfte der Kosten und ermöglichte so die rasche Anschaffung eines neuen Busses.

»» SEITE 11

Landschaft für eine Stunde: Baumreihe im Botsberger Riet gepflanzt



Bei der Maestrani und entlang des Buebentalerbachs wurde die erste Baumreihe gepflanzt.

FLAWIL Die Gemeinde Flawil hat sich am Pilotprojekt «Landschaft für eine Stunde» beteiligt. Das Botsberger Riet war Teil des Projekts. Die daraus entstandenen Massnahmen werden nun schrittweise umgesetzt. Vor dem Jahreswechsel wurde die erste Baumreihe entlang des Buebentalerbachs gepflanzt.

Wie wird aus einem Siedlungsrand ein attraktiver Ort für Begegnungen und Erholung? Diese und weitere Fragen stehen im Zentrum von «Landschaft für eine Stunde», einem Projekt des Agglomerationsprogramms Appenzell AR-St. Gallen-Bodensee. Das Projekt zielt bewusst auf die Erholungsmöglichkeiten, die in nächster Nähe zum Wohn- und Arbeitsort liegen. Im Fokus stehen die Übergangsräume zwischen Siedlung und offener Landschaft, sogenannte Siedlungsränder. Dabei ist vor allem eine Frage von zentraler Bedeutung: «Wie können diese Landschaftsräume für Alltag und Freizeit noch attraktiver gemacht werden, damit die Bewohnerinnen und Bewohner angrenzender Quartiere über wertvolle und gleichzeitig nahe Erholungsmöglichkeiten verfügen?»

Gestaltungsvisionen erarbeitet

Naherholungsgebiete ermöglichen Spaziergänge, bieten Raum für Sport und Spiel. Gemeinsam mit den am Agglomerationsprogramm beteiligten Städten St. Gallen und Gossau sowie den Gemeinden Flawil und Gaiserwald wurden in ei-

**Die erste Baumreihe wurde gepflanzt.
Die zweite erfolgt nach der
Renaturierung des Buebentalerbachs.**

nem Pilotprojekt konkrete Gestaltungsvisionen für Naherholungsgebiete erarbeitet. In Flawil wurde das Botsberger Riet analysiert.

In einem Workshop wurden Ideen und Anregungen von Anwohnerinnen und Anwohnern, Erholungssuchenden und Landwirten aufgenommen und diskutiert. Die Ideen wurden dann gemeinsam zu einer Gestaltungsvision für das Naherholungsgebiet Botsberger Riet weiterentwickelt. Für das Botsberger Riet sollen in erster Linie das Wegnetz ergänzt, die visuelle Ästhetik mittels Baumreihen wiederhergestellt und der Siedlungsrand bewusster gestaltet werden. Die

Folgetext Seite 1

aus der Gestaltungsvision entstandenen Massnahmen werden nun schrittweise angepackt.

Erste Massnahmen umgesetzt

Kurz vor dem Jahreswechsel wurde der erste Teil einer Baumreihe bei der Maestrani gepflanzt. Der zweite Teil erfolgt nach der Renaturierung des Buebentalerbachs. Die weiteren Massnahmen sehen unter anderem vor, dass bei Wegkreuzun-

gen Einzelbäume gepflanzt werden. Bereits im März 2016 war ein Nussbaum im Botsberger Riet gepflanzt worden – als Ersatz für den 100-jährigen Nussbaum, der gefällt werden musste, weil er dem Neubau des Feuerwehrdepots weichen musste. Nun wird bei einer Wegkreuzung noch eine Schwarzerle gepflanzt. Im Weiteren erfolgte beim historischen Brunnen eine Ersatzpflästerung.



Gepflanzt wurden die Bäume durch den Unterhaltsdienst der Gemeinde.



Ersatzpflästerung beim historischen Brunnen.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**

(CHF 1.30/Minute)

Kinder **0900 144 100**

(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, FSC*, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 13. Januar 2017

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 5. Januar 2017

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 10. Januar 2017

Individuelle Prämienverbilligung 2017

FLAWIL Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

Formular online ausfüllen

Zum Bezug von individuellen Prämienverbilligungen sind Personen berechtigt, die am 1. Januar 2017 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St. Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2017 massgebend.

Auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv können eine Selbstberechnung vorgenommen und das Formular online ausgefüllt oder heruntergeladen werden. Das Formular kann auch bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

Einreichfrist beachten

Zu beachten ist die Einreichfrist per 31. März 2017. Anmeldungen, die nach diesem Stichtag eingehen, können nicht mehr oder nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind.

Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Weitere Informationen

Die AHV-Zweigstelle nimmt auf Wunsch auch persönliche Beratungen vor. Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv zu finden oder über die Telefonnummer 071 282 61 91 erhältlich.

BAUGESUCHE

Öffentliche Auflage vom 9. bis 23. Januar 2017, Rechtsmittel gemäss Art. 82 ff. Baugesetz. Beim Bausekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Engjell Prenrecaj, Wilerstrasse 13, 9602 Bazenhaid; Baugesuch Nr. 200/2016, Erdsondenbohrungen 2×270 m tief, Grundstück-Nr. 480, Rösslistrasse 13, Flawil.

Verein Karussell, St. Gallerstrasse 88, 9230 Flawil; Baugesuch-Nr. 001/2017, Erstellung Parkplatz, Grundstück-Nr. 798, St. Gallerstrasse 88, Flawil.

Papikj Immer, Wilerstrasse 122, 9230 Flawil; Baugesuch-Nr. 003/2017, Fassadendämmung, Anstrich, Fenstereinbau, Grundstück-Nr. 107, Vers.-Nr. 159, Wilerstrasse 122, Flawil.

Shala Swiss Immobilien, Albrechtstrasse 13, 8406 Winterthur; Baugesuch-Nr. 004/2016 (nachträgliches Bewilligungsverfahren), Wärmepumpenanlage (Splitgerät) Grundstück-Nr. 423, Vers.-Nr. 622, Wilerstrasse 36, Flawil.

Lukas und Rebekka Graf-Ambühl, Ullmannstrasse 13A, 9014 St. Gallen und **Patrick und Renata Kehl-Wetter**, Dufourstrasse 74, 9000 St. Gallen; Baugesuch-Nr. 005/2017, Neubau Doppelfamilienhaus, Grundstück-Nrn. 3510 und 3535, Weibelsteigweg, Flawil.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Samstag, 7. Januar, Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6, zwischen 9.30 und 10.30 Uhr

«Stage Dogs» treten im Kulturkeller auf

VEREIN Das neue Jahr im Kulturkeller beginnt am kommenden Montag, 9. Januar, mit melodiosen Themen, spannenden Soli und heissen Grooves der besonderen Art: Die Band «Stage Dogs» ist zu Gast. Sie fällt einerseits durch ihre nicht alltägliche Besetzung, andererseits durch ihr nicht alltägliches Repertoire auf. Dieses Septett lässt aus rein optischer Sicht eine Mischung zwischen Old-Time-Jazz und Swing vermuten, was sich beim akustischen Erlebnis jedoch nur teilweise bestätigt: «Stage Dogs» spielen nebst Ohrwürmern aus dem Old-Time-Jazz auch Bossanova, Samba, Calypso, Afro, Funk, Rock – und sogar ein Walzer hat den Weg in ihr Repertoire gefunden! Somit lassen sich «Stage Dogs» nur schwer

in einer stilistischen Schublade versorgen. Was im Grunde jedoch egal ist, denn «Stage Dogs» spielen einfach Weltmusik in einer jazzigen Interpretation. Anmeldung bei Restaurant Park, Telefon 071 393 40 92.
Gertrud Spörri



Die Band «Stage Dogs» lässt sich nur schwer in einer stilistischen Schublade versorgen.

«Let's Oldies, Dis'go!»

VEREIN Morgen Samstag, 7. Januar, um 20 Uhr ist es wieder so weit: Das Greenteam lädt Zeitzeugen und jüngere Soundnostalgiker zur jährlichen Flawiler Oldies-Disco in den Lindensaal ein. Seit 1997 mischen die DJs «Rip Fossil» und «Hot Pännz» an den Plattentellern Hits und Trendbrecher der 1960er- bis 1980er-Jahre zu einem mitreissenden Tanz-Cocktail. Angesagt sind schweisstreibender Rock, Beat-Pop, Funk und Discostampf, durchsetzt mit gefühlvollem Blues, Reggae, Soul und verdaulichen Häppchen von Wave und Jazzrock. Neben dem Sound sorgen die Foyer-Lounge des Brockenhauses, eine Bar und dekorative Elemente für zusätzliche Authentizität! Kein Vorverkauf, Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Weitere Infos unter www.youtube.ch/oldiesdiscoflawil.
Dani Müller



Musikalische Zeitreise an der Flawiler Oldies-Disco.

Kodex-Verein auf Präsidentensuche

VEREIN Wie viele andere Vereine weiss man auch beim Kodex-Verein, wie schwer es ist, neue Vorstandsmitglieder zu finden. Deshalb erfolgt auf diesem Weg der Versuch, Ihr Interesse für diesen Verein zu wecken. Kodex ist ein dreistufiges Programm zur Suchtmittelprävention für Jugendliche. Ziel ist es, 12- bis 16-jährige Jugendliche in der heiklen Phase der Pubertät vom Suchtmittelkonsum abzuhalten. Damit der Kodex-Verein in Flawil weiterbestehen kann, werden auf die HV 2017 dringend ein

neuer Präsident (männlich oder weiblich) sowie neue Vorstandsmitglieder gesucht. Wenn Sie gerne mehr erfahren wollen, melden Sie sich bitte bei der Präsidentin Marlise Moro, Telefon 071 393 82 77 oder per Mail an flawil@kodex.ch. Gerne geben auch die aktuellen Vorstandsmitglieder Annemarie Huber (Kassierin), Sandra Wagner (Aktuarin), Claudia Mignaval, Heidi Frauenknecht, Bea Wehrle, Nicole Schaiher und Bea Schneider (Beisitzerinnen) Auskunft.
Sandra Wagner

flawil.ch

Orientierungsversammlung

Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse Abschnitt Isnyplatz bis Landbergstrasse

Vorstellung Abstimmungsgutachten
Urnenabstimmung
vom 12. Februar 2017

**Mittwoch, 18. Januar 2017
19.30 Uhr
Lindensaal**

Sa. 7. Jan. 2017
20 - 02 Uhr

Oldies Disco

Lindensaal Flawil

Rock, Beat & Pop der 60 bis 80er

DJ Hot Pännz & DJ Rip Fossil

ex Jailhouse Uzwil ex Jugendhaus Flawil

Türöffnung: 19.30 Uhr

Für eine
Schweiz
ohne
Armut.

www.winterhilfe.ch | PC 80-8955-1

TODESFÄLLE

Gestorben am 28. Dezember 2016 in Flawil: **Graf, Rudolf Albert**, von Bauma, geboren am 5. Februar 1919, wohnhaft gewesen in Flawil, Wohn- und Pflegeheim, Krankenhausstrasse 5. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Lawinenhund als Thema beim Treff 60plus

VEREIN Zum nächsten Anlass des Treff 60plus sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Er findet am Dienstag, 10. Januar, um 15 Uhr im Zwinglisaal des evangelischen Kirchgemeindeforum statt. Referent ist diesmal Reinhard Böni, der seit über 30 Jahren Lawinenhundeführer SAC und geprüfter Polizeihund-, Ski- und Bergführer ist. Beim Treff 60plus berichtet er über seine Arbeit mit dem Lawinenhund und geht auf verschiedene Themen ein: Ausbildung des Lawinenhundes und seines Führers, wie Lawinen entstehen, wie sich die Menschen in der winterlichen Bergwelt verhalten (sollten). Was wird bei einem Lawinenunfall organisiert? Böni dokumentiert seinen Vortrag mit Bildern.

Trudi Jaccoud

Jahresbeginn mit öffentlichem Apéro im Ortsmuseum

VEREIN Der Verein Ortsmuseum lädt traditionellerweise zum öffentlichen Neujahrspéro ein, und zwar am kommenden Sonntag, 8. Januar, ab 14 Uhr im Lindengut.

Nachdem bisher gut 900 Besucherinnen und Besucher die Ausstellung über die Gebrüder Stahel besucht haben, startet an diesem Sonntag die Verlängerung bis zum 25. März mit weiteren sieben Öffnungstagen. Zu sehen ist auch ein 20-minütiges Video von 1996 mit Willi Stahel. Darin erzählt der damals 93-Jährige aus den Aufzeichnungen seiner Vorfahren über denkwürdige Ereignisse in Flawil vor der Wende zum 20. Jahrhundert.

Urs Schärli



Willi Stahel in sennischer Kleidung, um 1910. Anlass unbekannt, eventuell Fasnacht. Bildquelle: Ortsmuseum Flawil/Nachlass Stahel

Idda, Oy und Herr Edison warten

Natürlich bietet sich Familien auch wieder die Gelegenheit zur abenteuerlichen Erkundung des Museums mit Unterstützung von Idda, Oy und Herr Edison.

Eintritt frei
Wir freuen uns auf euch!

Neu zwei Altersstufen:
4.-6. Klasse: 16.30-18.30 Uhr
Ab Oberstufe: 19-21 Uhr

OFFENE TURNHALLE

OSZ FELD LANDBERGSTRASSE 45 FLAWIL

2 HALLEN
FREIES SPIEL

SAMSTAGS
14. JAN 2017
25. FEB 2017
25. MARZ 2017
29. APRIL 2017

Infos & Kontakt:
facebook.com/QJA.Flawil
jamina.mutti@flawil.ch
071 393 79 40
079 559 24 51

flawil.ch

ein angebot der offenen jugendarbeit flawil

Gebrüder Stahel
Kt. St. Gallen FLAWIL

Dä Sonntig offe!

VON ROSSWEIDEN ZU BAUMSCHULEN

AUSSTELLUNG
noch bis 25. März 2017

Ortsmuseum
Flawil
im Lindengut

«Buntruum» – Raum für Bunt

VEREIN Am letzten Dienstag des alten Jahres hatte der «Buntruum» im Kulturpunkt Flawil zum ersten Mal seine Tore geöffnet. Die Idee dieses neuen Projektes ist es, bunten Raum zu schaffen und zu geben, um Begegnungen, Ideen und Kleinprojekte entstehen zu lassen. Im Zentrum steht der Raum, und zwar nicht in seiner Begrenzung, sondern vielmehr als Raum für Gedanken, Beziehungen, Aktivitäten und vieles mehr. Es geht um die Aneignung und gemeinsame Konstruktion von Raum, in welchem soziale Prozesse auf Augenhöhe stattfinden können. Der Startschuss ist gelungen, denn das Interesse war gross. So haben etwa 60 Personen den Raum sowohl mit Leckereien aus aller Welt, als auch mit grossartigen Ideen gefüllt. Insgesamt sind an diesem Nachmittag 19 Ideen für Kleinprojekte oder Aktivitäten zusammengelassen, die in den kommenden Veranstaltungen weiterverfolgt werden können – wie beispielsweise «Im Wald in Flawil spazieren», «Geschichte von Flawil wissen», «Kleines multikulturelles Theaterprojekt» oder «Musik machen mit Kindern». Darüber hinaus konnten viele neue Kontakte hergestellt und neue Begegnungen beobachtet werden.

Sabrina Wallier



Der Startschuss ist gelungen, das Interesse am «Buntruum» war gross.

...ein zweiter folgt sogleich

Der nächste «Buntruum» ist am Sonntag, 22. Januar, um 15 Uhr im Kulturpunkt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Turnshow in Vorbereitung

VEREIN Nach drei Jahren ist es wieder so weit und die Turnshow der Jugi Flawil steht vor der Tür. Die Vorbereitungen in den Hallen und hinter der Bühne laufen auf Hochtouren.

Die Turnvorführungen finden am Samstag, 11. März, um 11 Uhr und um 17.30 Uhr im Lindensaal statt. Die Turnerinnen und Turner freuen sich sehr, ihre Showeinlagen unter dem Motto «Opa, der Märchenprinz» zu präsentieren. Lassen auch Sie sich in märchenhafte Welten entführen und sichern Sie sich ein Ticket im Vorverkauf! Tickets und Verpflegungsbons können ab 7. Januar in der Ameisenapotheke gekauft werden. Für allfällige Fragen steht Ihnen Manuela Ziegler gerne zur Verfügung: manuknaus@hotmail.com, Telefon 071 393 45 36. Heidi Zeller



Die jungen Turnerinnen und Turner üben eifrig für ihre Showeinlagen.

Neu: mit futsal-ball

45. Steinemann Hallenfussball-Turnier

mit Festwirtschaft und Barbetrieb

Turnhalle Botsberg Flawil

Samstag, 7. Jan. 2017 ab 11.00 - 21.00 Uhr Firmen- Beizen Cup	Sonntag, 8. Jan. 2017 ab 9.00 - 16.00 Uhr 4. / 5. Liga
---	--

Grosse Tombola!

fairplay - teamplay - powerplay

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Schwingclub Flawil wird 50

VEREIN Der Schwingclub Flawil feiert 2017 seinen 50. Geburtstag und organisiert darum ein Schwingfest, das Ende April in Flawil stattfindet. OK-Präsident Werner Gähler steckt mit seinem Team bereits in den Vorbereitungsarbeiten für dieses Schwingfestwochenende. «Wir sind gut gestartet und haben mit der Schulanlage Feld einen perfekten Festplatz gefunden.» Die ersten Sponsoren sind bekannt: «Mit der Raiffeisenbank Flawil sowie der Mobiliar Agentur Flawil konnten wir die ersten Sponsoren gewinnen.» Aktuar Pascal Schönenberger arbeitet mit Markus Burtscher und Jasmin Alder an der Jubiläumsschrift «50 Jahre Schwingclub Flawil». Das Buch wird an der Jubiläumsfeier vom 11. November vorgestellt. Zusammen mit den Ehrenmitgliedern fand die erste Sitzung statt. Erich Huber, Beni Gmür, Josef Wiederkehr und Ernst Tschumper hatten dazu viel Wissenswertes über die Geschichte mitgebracht. Pascal Schönenberger



Erich Huber, Josef Wiederkehr, Pascal Schönenberger, Beni Gmür und Werner Gähler (von links) befassten sich mit Geschichten rund um das 50-Jahr-Jubiläum des Schwingclubs Flawil.



Wir vom Löwen in Wolfertswil wünschen ein frohes, neues Jahr
und danken den Gästen für die Treue

Gerne empfehlen wir von Montag – Freitag 3 Mittagsmenüs ab Fr. 14.50

Im historischen Saal verwöhnen wir bis zu 60 Personen

Montag – Freitag von 8:30 – 23:30 geöffnet
Sonntag 9:30 – 17:00 Uhr
Ruhetag Mittwoch

Herzlich willkommen im 2017

Gasthaus zum Löwen

Silvia und Beni Looser · Unterdorfstrasse 7 · **9116 Wolfertswil** · Telefon 071 393 66 16
info@loewen-wolfertswil.ch · www.loewen-wolfertswil.ch

Theater St. Gallen

- 6.1. Durcheinandertal**
URAUFFÜHRUNG
19.30 Uhr, Grosses Haus
- 7.1. Lohengrin**
ZUM LETZTEN MAL
18–22.15 Uhr, Grosses Haus
- 8.1. Orfeo ed Euridice**
14.30–16.10 Uhr, Grosses Haus
Das Schweigen der Schweiz
17–19.15 Uhr, LOK
- 9.1. Durcheinandertal**
19.30 Uhr, Grosses Haus
- 11.1. Peter Pan**
14–16 Uhr, Grosses Haus
Durcheinandertal
19.30 Uhr, Grosses Haus
- 12.1. Tosca**
WIEDERAUFNAHME
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- 13.1. Orfeo ed Euridice**
19.30–21.10 Uhr, Grosses Haus

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch

NEUJAHRSKONZERT 2017
8. Januar 2017, 17 Uhr
Kirche Oberglatt, Flawil

Ganz Paris träumt von der Liebe...

Regula Raas (Violine)

Martina Oertli (Gesang, Saxophon, Fagott) und

Paolo D'Angelo (Akkordeon)

spielen französische Chansons von Edith Piaf, Gilbert
Bécaud, Mireille Mathieu, Georges Moustaki,...

Eintritt frei - Kollekte

Anschliessend Neujahrsapéro im Zwinglisaal



Sie folgten einem Stern ...

Sie faszinieren Kinder und Erwachsene gleichermaßen, die Heiligen Drei Könige, die Weisen aus dem Morgenland. Immer wieder und immer neu wurden und werden sie dargestellt und in Szene gesetzt. Doch wer waren sie, die drei geheimnisvollen Figuren aus biblischer Zeit?

Es waren gelehrte Männer, die vor drei- bis vier-tausend Jahren den Lauf der Sterne erforschten und versucht haben, das Geschehen in der Welt in Verbindung mit der göttlichen Vorsehung zu bringen. In Persien wurden sie auch Magier genannt. An Königshöfen hatten sie oft sehr grossen Einfluss auf Entscheidungen und das Urteil der Herrschenden. Nicht selten wurden ihnen besondere und wundersame Kräfte zugesagt.

Sie kamen von weit her, eben aus dem «Morgenland». Gemeint ist damit wohl das Gebiet zwischen Euphrat und Tigris am persischen Golf. Denn erst nach vielen Tagen einer strapaziösen Reise durch Wüste und Sand, geführt durch die Sterne in der Nacht, sind sie mit Gefolgschaft angekommen im Land der Verheissung, in Bethlehem, in Palästina.

Für die Sterndeuter war das Kind in der Krippe ein König. Deshalb brachten sie ihm auch entsprechende Geschenke mit: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Gold für einen König, der es fertigbringt, die Welt zum Guten zu verändern, Weihrauch für einen Gott, der unsere Seele berührt, und Myrrhe für all die Menschen, die in Not und Elend auf den hoffen, der sie erlöst...



Faszinieren Kinder und Erwachsene – die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland.

Die Könige Kaspar, Melchior und Balthasar, wie die Weisen auch oft genannt werden, bewegen im Wechsel der Jahre immer wieder unsere Herzen, denn vieles steht noch in den Sternen, was uns

die kommenden Tage und Monate zuteil werden lassen.

Roman Brülisauer, Seelsorgeeinheit Magdenau



FLAWIL

Sternsingen

Im Gottesdienst vom 8. Januar um 10.00 Uhr werden die Sternsinger ausgesendet. In den darauffolgenden Tagen werden sie den Haussegen in die Quartiere unseres Dorfes bringen. Gleichzeitig werden die Aufkleber mit dem Segen verteilt und es wird für ein Schulprojekt in Rwanda gesammelt. Danke für Ihre Unterstützung.

Seniorenachmittag der Beta

Am Mittwoch, 11. Januar, um 14.30 Uhr sorgt das Seniorenrhören Henau im Pfarreizentrum für gute Stimmung und lustige Unterhaltung.

WOLFERTSWIL

Sternsinger-Aussendegottesdienst

Beim Familiengottesdienst, am Sonntag, 8. Januar, 8.45 Uhr, wirken die Sternsinger von Blauring und Jungwacht mit und bekommen den

Segen für ihre Aufgabe, den Segen in den darauffolgenden Tagen in unsere Häuser zu bringen.

DEGERSHEIM

Klärung Gottesdienstzeiten

Am Samstag, 7. Januar, nach dem Gottesdienst um 17.30 Uhr wird das Modell mit mehr Sonntagsgottesdiensten vorgestellt. Die Rückmeldung von vielen Pfarreiangehörigen ist für die Umsetzung des Modells wichtig.

Herzliche Einladung!

www.se-ma.ch



Sonntag, 8. Januar

10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder
Thema: Ein schweres Erbe (Josua 1,1-9)
sowie Kids-Treff SOFA

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freitag, 6. Januar

16.30 Jugendlounge: Boys only

Sonntag, 8. Januar

10.00 Kirche Oberglatt: Gottesdienst mit Pfr. M. Hampton
Kollekte: Zwinglikollekte
Fahrdienst: 078 749 51 60

10.00 KGZ: Chinderexpress

17.00 Kirche Oberglatt: Neujahrskonzert, anschliessend Apéro im Zwinglisaal
Fahrdienst: 079 366 43 35

Dienstag, 10. Januar

15.00 KGZ: Treff 60 plus: Vortrag von Reinhard Böni «Der Lawenhund im Einsatz»

Freitag, 13. Januar

16.30 Jugendlounge: Brettspielabend mit Chrigi

www.ref-flawil.ch



Sonntag, 8. Januar

09.40 Gottesdienst mit Musikverein. Kinderhort

Dienstag, 10. Januar

08.45 Alpha-60-Plus-Treff

Donnerstag, 12. Januar

20.00 Kirchenchor

www.ref-degersheim.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 8. Januar

9.30 Gottesdienst mit Gebärdensübersetzung. Thema: «Warum Fasten Sinn macht». Gleichzeitig Gottesdienste für Kinder.

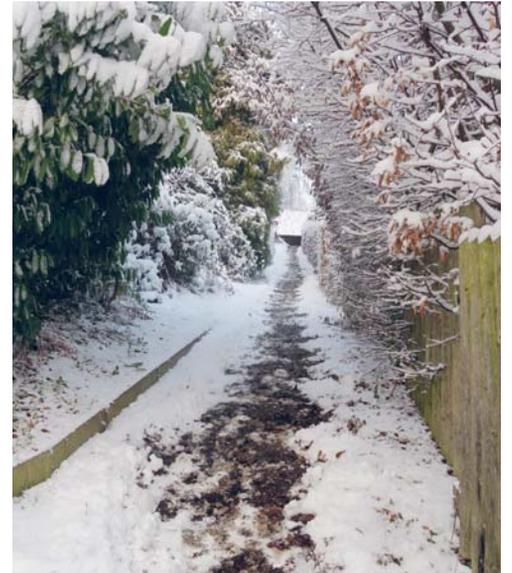
Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Winterliches Flawil

Fotos: Ratskanzlei



Aus dem Gemeinderat Degersheim

DEGERSHEIM Der Gemeinderat hat an seinen letzten Sitzungen unter anderem folgende Themen behandelt und darüber beschlossen.

Wahl in Modul Degersheim im RGFO

Im regionalen Gemeindeführungsgremium (RGFO) sind die Gemeinden Andwil, Degersheim, Flawil, Gossau und Waldkirch zusammengefasst. Der Kernstab wird bei ausserordentlichen Lagen aufgebildet. Roland Meile hat den Rücktritt aus dem RGFO erklärt. Er war für den Bereich Bauten verantwortlich. Als Nachfolger hat der Gemeinderat Andreas Looser gewählt. Er kennt die baulichen Besonderheiten von Degersheim als einheimischer Mitarbeiter der Abteilung Sicherheit und Werke.

Trinkwasserkontrollen

Das Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen (AVSV) hat im November 2016 das Trinkwasser im Verteilernetz der Wasserversorgung an verschiedenen Standorten in Degersheim geprüft. Gemäss Laborbefund entspricht die Trinkwasserqualität den in der Schweiz gelten-

den gesetzlichen Anforderungen. Degersheim garantiert somit Frischwasser in einwandfreier Qualität direkt ab dem Wasserhahn.

Zwischenrevision

Die Bauverwaltung, das Steueramt und die Abteilung Sicherheit und Werke wurden durch die Geschäftsprüfungskommission und die PWC überprüft. Aus dem detaillierten Bericht geht hervor, dass keine Beanstandungen zu vermelden sind.

Strassensanierungen 2017

Unter Vorbehalt der Zustimmung des Budgets 2017 durch die Bürgerversammlung werden folgende Strassen saniert:

- Bubentalstrasse
- Höenstrasse, 3. und letzte Etappe
- Kirchstrasse, 1. Etappe (Bergstrasse bis Einlenker Buchenstrasse)
- Schauenbergstrasse
- Taastrasse (Knoten Neugasse/Feldeggstrasse bis Einlenker Säntisstrasse)

Thürisdisco im «Moosbädli»

VEREIN Am Samstag, 14. Januar, ab 20.00 Uhr, findet im Restaurant Moosbad die alljährliche Thürisdisco statt. Wie immer am Jahresanfang soll auch diesmal zu den Rock- und Pop-Oldies aus den 60er- bis zu den 90er-Jahren die Hüfte geschwungen und gerne auch mitgesungen werden. Die Organisatoren und das «Moosbad»-Team freuen sich, wenn möglichst viele junggebliebene Oldies-Fans den Weg ins Moos unter die Füsse nehmen.

Stefan Bernhart

HV Frauengemeinschaft Degersheim

VEREIN Der Vorstand der FG Degersheim lädt auf Montag, 23. Januar, 19.00 Uhr, zur jährlichen Hauptversammlung ins katholische Pfarreiheim ein. Vereinsfrauen sowie auch neue Mitglieder sind gebeten, sich bis am 15. Januar bei marion.schenk@fg-degersheim.ch, Tel. 071 371 20 56, anzumelden.

Priska Filliger Koller

HANDÄNDERUNGEN DEZEMBER

Veräusserer: Regenscheit Markus und Regenscheit-Felder Irene, beide in Arbon (zu je ½ Miteigentum) **Erwerber:** Regenscheit Sandro und Putz Jennifer, beide in Degersheim (zu je ½ Miteigentum) **Grundstücke:** Nr. 1380, 1386 und 1387, Sonnenhaldestrasse 48, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 1662 **Flächen:** 445 m², Gebäude, Strasse/Weg, Wasserbecken, Gartenanlage. 20 m², übrige befestigte Fläche, Gartenanlage. 21 m², übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Veräusserer: capRise Switzerland AG, mit Sitz in Steinhausen ZG (zu ⅓ Miteigentum). Ossig Immo Vision GmbH, mit Sitz in Lommiswil SO (zu ⅓ Miteigentum) **Erwerber:** Carnibella Mario und Di Nubila Sandra, beide in Gerlafingen SO (zu je ½ Miteigentum) **Grundstücke:** Nr. S5270 und M20080, Kirchweg 4, 9113 Degersheim **Wertquote:** 116/1000 Miteigentum (4½-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss) an Grundstück-Nr. 86. 1/13 Miteigentum (Autoabstellplatz) an Grundstück Nr. S5272

Veräusserer: capRise Switzerland AG, mit Sitz in Steinhausen ZG (zu ⅓ Miteigentum). Ossig Immo Vision GmbH, mit Sitz in Lommiswil SO (zu ⅓ Mitei-

gentum) **Erwerber:** Carnibella Mario und Di Nubila Sandra, beide in Gerlafingen SO (zu je ½ Miteigentum) **Grundstücke:** Nr. S5269 und M20081, Kirchweg 4, 9113 Degersheim **Wertquote:** 69/1000 Miteigentum (2½-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss) an Grundstück Nr. 86. 1/13 Miteigentum (Autoabstellplatz) an Grundstück Nr. S5272

Veräusserer: Gubser-Stutz Martha Elisabeth, Degersheim **Erwerber:** Rutz Walter Jakob und Rutz-Schmid Gertrud, beide in Degersheim (zu je ½ Miteigentum) **Grundstücke:** Nr. S5249 und M20071, Feldeggstrasse 8, 9113 Degersheim **Wertquote:** 75/1000 Miteigentum (3½-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss) an Grundstück Nr. D1569. 1/11 Miteigentum (Autoabstellplatz) an Grundstück Nr. S5254

Veräusserer: Bodenmann Immobilien AG, mit Sitz in Waldstatt AR **Erwerber:** Podhradsky Jaroslav und Podhradsky-Obi Judith, beide in Degersheim (zu je ½ Miteigentum) **Grundstück:** Nr. 1673, Zeisigstrasse 18, 9113 Degersheim **Fläche:** 620 m², Acker/Wiese/Weide

Veräusserer: Erbgemeinschaft Zöllig Maximiliana **Erwerber:** Zöllig Roland, Degersheim

Grundstück: Nr. 128, Steineggweg 6, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 416, Gartenhaus Vers.-Nr. 1097, Garage Vers.-Nr. 2025 **Fläche:** 695 m², Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Veräusserer: Kessler-Eberhard Cäzilia Emilie, Flawil **Erwerber:** Kessler Paul Christoph, Wolfertswil **Grundstück:** Nr. 1473, Hauptstrasse, 9116 Wolfertswil **Gebäude:** Gartenhaus **Fläche:** 1520 m², Gebäude, Acker/Wiese/Weide, Gartenanlage

Veräusserer: Saric Senad und Rogentin Saric Afrodita, beide in Villmergen AG (zu je ½ Miteigentum) **Erwerber:** Krasniqi Qemajl, Winterthur ZH **Grundstück:** Nr. 412, Hauptstrasse 102, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 267 **Fläche:** 162 m², Gebäude, übrige befestigte Fläche

Veräusserer: Stutz Urs Meinrad und Stutz-Schubiger Gertrud, beide in Degersheim (Gesamteigentümer) **Erwerber:** Stutz Nico Hermann und Stutz-Lieberherr Nicole, beide in Degersheim (zu je ½ Miteigentum) **Grundstück:** Nr. 1310, Rosenstrasse 1, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 1606 **Flächen:** 606 m², Gebäude, Gartenanlage

Verzweifelt?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch




Tel 143
Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9



Die Kindertagesstätte Kieselstein bietet eine sorgfältige, nach fundierten pädagogischen Kenntnissen ausgerichtete, familienergänzende Betreuung für Kinder an. In einer Atmosphäre von Geborgenheit und Vertrauen werden in einer altersdurchmischten Gruppe zwölf Kinder betreut, begleitet und gefördert.

**Sind Sie Schulabgängerin oder Schulabgänger?
Suchen Sie eine Zwischenlösung oder möchten Sie Berufserfahrung sammeln?
Dann ist diese Praktikumsstelle genau richtig für Sie!**

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine motivierte und fröhliche Persönlichkeit als

**Praktikantin oder Praktikant
(Fachperson Betreuung, Fachrichtung Kind)
100 Stellenprozente**

Sie begleiten unsere fröhliche Kinderschar im Alltag und helfen mit, abwechslungsreiche Stunden zu gestalten.

Wir wünschen uns von Ihnen

- Freude im Umgang mit Kindern verschiedenen Alters
- Kreativität, Flexibilität und Ausdauer
- selbständige, zuverlässige und initiative Arbeitsweise

Sie erhalten von uns

- Einblick in den Alltag einer Kindertagesstätte
- Möglichkeit, Grundzüge der pädagogischen Arbeit mit Kindern zu erlernen
- Mitarbeit in einem jungen Team

Haben Sie Fragen? Unsere Kita-Leiterin, Frau Désirée Keller, T 071 370 04 71, erteilt Ihnen gerne Auskunft. Spannende Informationen erhalten Sie auch auf www.kita-degersheim.ch.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung an: Gemeinde Degersheim, Personaldienst, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim oder per E-Mail an petra.hollenstein@degersheim.ch.



Abstimmungssonntag vom 12. Februar 2017

Eidgenössische Vorlagen

- Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration
- Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr
- Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

Die Urnen werden aufgestellt am Sonntag, 12. Februar 2017

Gemeindehaus Degersheim	10.00–11.00 Uhr
Vereinslokal Wolfertswil	10.00–11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmenzählern an der Urne übergeben werden.

Das Stimmmaterial erhalten die Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können vor der Abstimmung während den Öffnungszeiten beim Einwohneramt bezogen werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim



ZENTRAL WOHNEN IN DEGERSHEIM

3.5 ZIMMER-WOHNUNG DG
4.5 ZIMMER-WOHNUNG 2. OG

Durchdachte Grundrisse für Jung und Alt
Attraktive Wohnungen in Minergie®-Standard
Thermische Solaranlage und Luft-Wasser-Wärmepumpe
Bequemer Wohnungszugang mit Lift
Postautohaltestelle vor der Haustüre
Bezugsbereit ab Juli 2017
Verkaufspreis ab CHF 590'000.00

BAUHERRSCHAFT

Thomas Hablützel
Schwalbenstrasse 19
9113 Degersheim

www.degersheim-mein-zuhause.ch



BERATUNG | VERKAUF

Büchler AG Immobilien-Dienstleistungen
Henauerstrasse 19
9244 Niederuzwil
Telefon +41 (0)71 944 12 12



Büchler Immobilien-Dienstleistungen

Frühlingsausstellung 2017 in Degersheim

DEGERSHEIM Nach vier Jahren Abstinenz ist es am Wochenende vom 25./26. März 2017 endlich wieder so weit: Die Frühlingsausstellung des Gewerbevereins Degersheim und Umgebung öffnet an zwei Tagen ihre Tore und gibt den verschiedenen Ausstellern die Gelegenheit, sich dem Publikum im besten Licht zu präsentieren.

Das OK darf bereits 36 Zusagen von Ausstellern aus verschiedenen Bereichen verzeichnen. Die Ausstellung findet wie vor vier Jahren in und um die Mehrzweckhalle Steinegg in Degersheim statt.

Der Startschuss fiel bereits am 27. April 2016 mit der ersten OK-Sitzung. OK-Präsident Urs Aerni, der das Amt vom abgetretenen Markus Keel übernommen hat, begrüßte sein neues Komitee, bestehend aus Martin Schenk, Reto Bruggner, Michel Keller, Marcel Helg, Rolf Giger und Roman Gemperle.

Reservieren Sie sich bereits heute das Datum vom 25./26. März 2017. Überzeugen Sie sich vom einheimischen Gewerbe und dem Rahmenprogramm. Wir freuen uns auf Sie.



Die letzte Frühlingsausstellung fand im Jahr 2013 statt.

Die Herzen mit Singen berührt



DEGERSHEIM Die Kindergartenkinder der Schule Degersheim berührten mit ihrem Gesang die Herzen der Tegerscher. Am letzten Schultag vor Weihnachten sangen die Kinder unter dem Christbaum am Dorfplatz Weihnachtslieder. Es kamen überraschend viele Zuhörerinnen und Zuhörer. Die spontane Sammlung zugunsten der Spendenaktion «Jeder Rappen zählt» für Kinder auf der Flucht brachte fast 700 Franken ein. Die Kindergartenkinder und ihre Kindergärtnerinnen danken herzlich für das Vorbeikommen, Zuhören, Applaudieren, Motivieren und Spenden.

Süffiges «Tegerscher Mannebier» gebraut

KIRCHE Kürzlich verliessen spätabends 13 Männer mit Sixpacks frisch abgefüllten «Tegerscher Mannebiers» unter dem Arm gut aufgelegt das Pfarreiheim Degersheim. Ein Männer-OK der Pfarrei St. Jakobus Degersheim lädt ein- bis zweimal jährlich zu Männeranlässen ein. Zum Einstieg fand bereits im Oktober ein Bierbrautag im Pfarreiheim statt. Unter der kundigen Anleitung von Alex Koster wurde das erste «Tegerscher Mannebier» gebraut und anschliessend zweieinhalb Monate kühl gelagert. Mitte Dezem-

ber nun konnte das Bier am mit Spannung erwarteten Testabend degustiert und in Flaschen abgefüllt werden. Zusammen mit einer feinen Suppe, begleitet von Wurst und Treberbrot, mundete das erste «Eigenbräu» ausgezeichnet.

Matthias Koller Filliger



Stolz präsentieren die «Jungbrauer» ihr erstes Bier der Marke Eigenbräu. Vorne im Bild die Treberbrote.

Zweiter Anlass in Planung

Im Frühjahr 2017 lädt das OK zum zweiten Männeranlass ein. Weitere Infos dazu folgen.

Festliches Dreikönigskonzert

KIRCHE Am kommenden Sonntag, 8. Januar, spielt das Sinfonische Orchester Wil zusammen mit Solistinnen und Solisten festliche und beliebte Kompositionen aus der Barockliteratur. Das Konzert findet um 17 Uhr in der katholischen Kirche St. Jakobus in Degersheim statt. Auf dem Programm stehen Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi, Alessandro Marcello und Marc-Antoine Charpentier. Die musikalische Leitung hat Kurt Pius Koller inne. Als Solisten treten Marietta Bosshart, Oboe, Marie-Theres Schönenberger, Orgel, Franziska Pfenninger-Stoffel, Violine, Christa Koestler, Violine, und Hansruedi Nick, Cello, auf. Der Eintritt ist frei, Kollekte.

Joseph Senn

Bereits eine Tradition

Das beliebte Dreikönigskonzert in Degersheim findet heuer bereits zum 17. Mal statt. Weitere Informationen finden sich unter www.dreikoenigskonzert.ch.



In der weihnachtlich geschmückten Kirche findet am kommenden Sonntag ein barockes Dreikönigskonzert statt.

Ein Weihnachtsgeschenk auf vier Rädern

STIFTUNG Nach 15 Jahren gab der Personenbus der Stiftung Sämtisblick seinen Geist auf. Dringend musste ein Ersatz her, denn mit diesem Bus wird ein Teil der Bewohnenden täglich an die Arbeitsplätze gefahren. Die Lienhard-Stiftung hörte von der Not, übernahm die Hälfte der Kosten und ermöglichte so die rasche Anschaffung eines neuen Busses. Es ist ein Personentransporter, der mit Einrichtungen und Geräten zum Transport für Menschen mit körperlichen Behinderungen ausgerüstet wurde.

Regula Lienhard als Verteterin der Lienhard-Stiftung spielte Christkind und überreichte kurz vor Weihnachten die Autoschlüssel: «Es ist schön, etwas bewegen zu können. Hier bewegen wir bestimmt etwas, nämlich auf vier Rädern.» Bei der Übergabe kam es auch zur ersten Begegnung der beiden in Degersheim beheimateten Stiftungen Sämtisblick und Lienhard. Die von Regula und Fredy Lienhard (Lista Office LO) gegründete

Stiftung bezweckt die Förderung von Kultur, Bildung, Wissenschaft und Sport sowie die Unterstützung im sozialen Bereich. Jean-Luc Villing, Institutionsleiter im «Säbli»: «Für uns ist es nicht nur eine materielle Unterstützung, sondern auch eine ideelle. Es ist schön zu wissen, dass wir in Degersheim getragen werden.» Michael Hug



Regula Lienhard überreicht Jean-Luc Villing die Autoschlüssel; die Betreuer und Mitarbeitenden der Arbeitsgruppe Unterhalt freuen sich über den neuen Bus.

